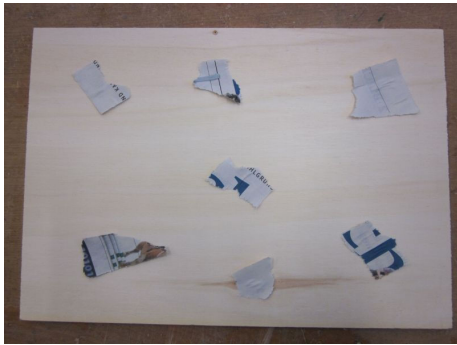


Werkstück „DVD-Ständer“

Schritt für Schritt

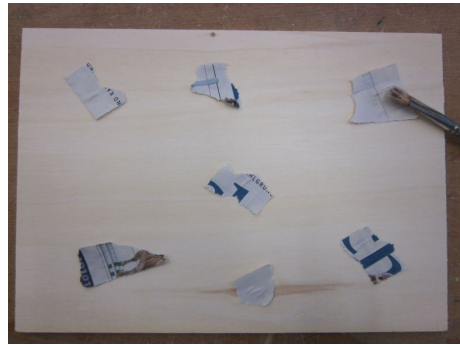
1.



- Reiße aus einer Zeitung 6 bis 8 kleine Stücke heraus.
- Klebe die Zeitungsstücke mit wenig Holzleim (dünn auftragen) und mit Hilfe eines Pinsel auf die Platte.

Beachte: Achte auf kleine Klebepunkte auf der Zeitung!

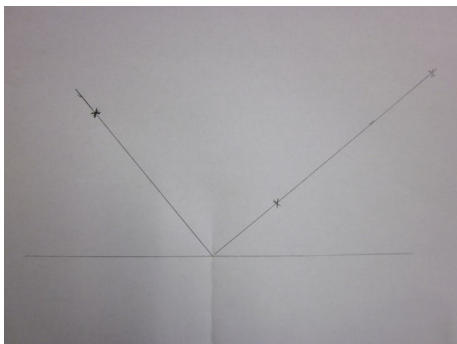
2.



- Bestreiche die andere Seite der Zeitungsstücke dünn mit Holzleim.
- Setze die zweite Platte genau auf die erste Platte.
- Presse beide Teile fest zusammen.
- Trockenzeit ca. 10 min.

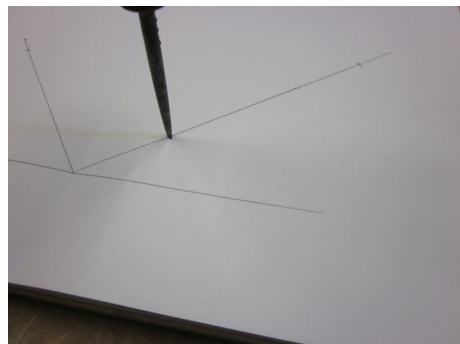
Tipp: Damit die Platten gut zusammenhalten, kann man sie mit geeigneten Spannwerkzeugen einspannen oder beschweren.

3.

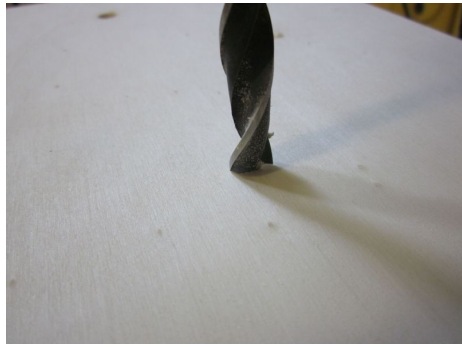


- Markiere die Mitte des DIN A4-Blattes.
- Zeichne mit Lineal und Bleistift eine Achse (Parallele) in 4 cm Abstand zum unteren Rand ein.
- Zeichne einen rechten Winkel auf.
- Die Neigung der Winkel kann 40° und 50° betragen.
- Zeichne an den Schenkel, die Bohrungen mit Bleistift an. Abstand 35 mm, 125 mm am langem Schenkel und 80 mm am kurzen Schenkel.

4.



- Steche die Bohrlöcher unter Verwendung der gezeichneten Schablone mit dem Vorstecher auf dem Sperrholzzuschnitt vor.

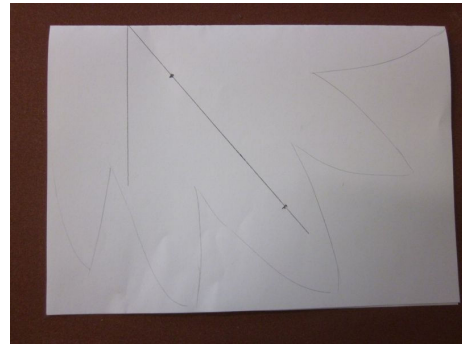


5.

- Bohre die drei Löcher für die Halterung mit einem 10-mm-Bohrer durch beide Platten.
- Trenne nach dem Bohren beide Platten.
- Entferne das Zeitungspapier und schleife die Leimreste weg.

Tipp:

- Zulage beim Bohren unterlegen, um ein Ausreißen zu verhindern.

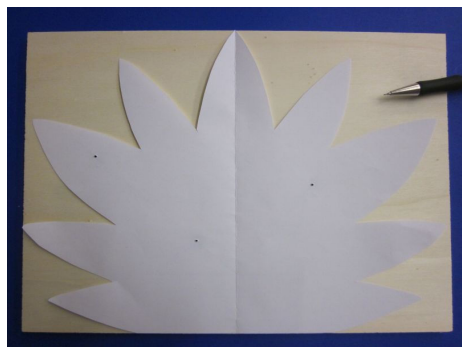


6.

- Falte das Papier in der Mitte zusammen (Symmetrie).
- Zeichne einen Entwurf und schneide ihn aus.

Beachte: Es muss eine Standfläche von ca. 15 cm für das Seitenteil vorhanden sein!

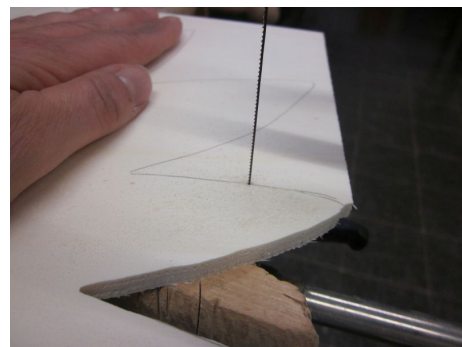
Der Entwurf kann auch asymmetrisch sein.



7.

- Übertrage den Entwurf mit Bleistift auf die beiden Platten.

Merke: Achte auf die Bohrlöcher und die richtige Seite.



8.

- Säge das Muster mit der Laubsäge entlang der Linien aus.
- Verwende hierzu den Laubsägetisch.

Merke:

Beachte die richtige Spannung des Sägeblattes und Sägezähne zeigen Richtung Griff.

Laubsägebogen gleichmäßig, gerade und ohne starken Druck führen. Holz drehen, Säge bleibt immer in gleicher Stellung (zentriert im Säge Tisch).



9.

- Bearbeite die Kanten der Teile mit dem Schleifpapier.
- Glätte die Oberfläche mit dem Schleifklotz.

Tipp: Spanne evtl. dazu die Teile ein!



10.

- Überlege dir Gestaltungsmöglichkeiten, z. B. Beizen der Teile
- Trage die Beize gleichmäßig mit einem Pinsel auf.
- Lasse die Seitenteile vor der Weiterverarbeitung gut trocknen.

Tipp: Bestreiche oder besprühe die Seitenwände mit Klarlack oder Fixativ, damit die Farbe gut hält.



11.

- Setze die Teile zusammen.
- Auf jeden Buchrundstab kommt eine Pappröhre, welche gleichzeitig als Abstandhalter dienen.

Tipp:

- Arbeite in Partnerarbeit!
- Lege ein Kantholz unter die Seitenteil, dann lassen sich die Buchenrundstäbe besser in die Seitenwand einsetzen!



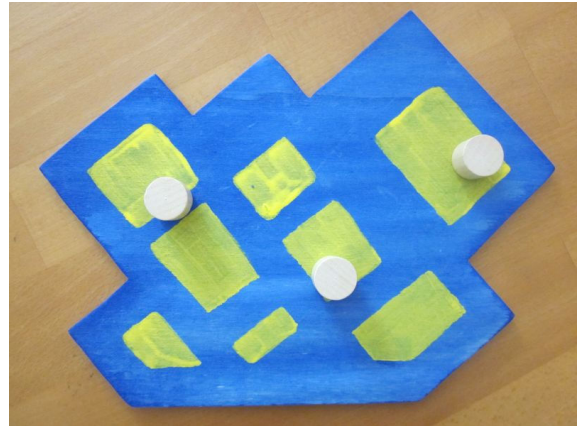
12.

- Setze die Buchenabdeckkappen auf die herausstehenden Buchenrundstäbe.
- Leime und klopfe sie evtl. mit dem Hammer etwas fest.

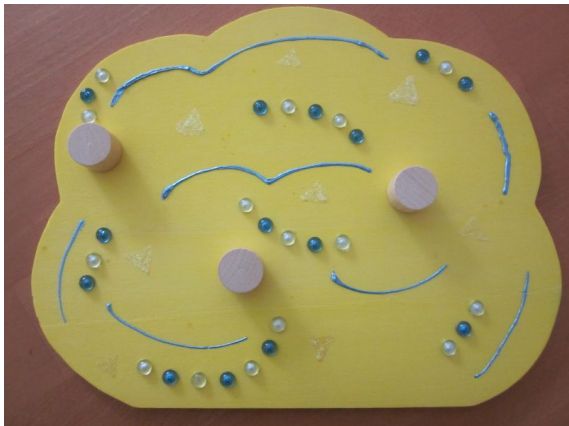
Variationsmöglichkeiten des Gegenstandes:



Das Seitenteil ist gebeizt. Motiv ist in Dot-Painting-Technik erstellt. Die Buchenabdeckkappen sind auch gebeizt.



Das Seitenteil ist gebeizt und mit Acrylfarbe bemalt. Durch Abkleben entstehen Streifen/Muster.



Das Seitenteil ist gebeizt und es sind Glassteinchen darauf geleimt. Weiter ist das Seitenteil mit Glitzer verziert.

Weitere Gestaltungsmöglichkeiten wären noch:

- farbiges Gestalten der Pappröhren
- differenziertes Bemalen der Formen
- Gestalten mit Glitzerfolie
- Verschiedene Techniken, wie Schablonendruck, Siebdruck, Kordeldruck oder Serviettentechnik, usw.